

Bericht Schuljahresende – Prüfungsergebnisse



Abschlussfeier am 23.07.2020

Wie ging es nach dem Lockdown weiter?

Infolge der Corona Pandemie musste auch der Schulbetrieb von Campus di Monaco am 13.03.2020 eingestellt werden und konnte ab Mitte Mai wieder schrittweise aufgenommen werden. Die im Mai/Juni zurückgekehrten Jugendlichen haben uns teilweise erschreckt. Deutlich feststellbar war, dass die psychosoziale Stabilität abgenommen hat und es große Rückschritte im Bereich der Deutschkenntnisse, sowie des allgemeinen Lernstands gab. Zu beobachten sind Substanzabhängigkeit, Depression, Antriebslosigkeit, somatoforme Beschwerden, sowie Schlaf- und Angststörungen, die den persönlichen und schulischen Alltag der kommenden Monate, wenn nicht Jahre bestimmen werden.

Dass die Abschlussprüfungen trotz all dem so gut gelaufen sind, ist dem enormen Einsatz der Jugendlichen und des pädagogischen Teams, sowie auch der Unterstützung von Moving child zu verdanken. Mit Eurer Hilfe konnten wir die

Jugendlichen sozialpädagogisch und schulisch in den Wochen seit Juni/Juli deutlich besser betreuen und dringend benötigte Materialien kaufen.

So halten wir auch in den momentanen Sommerferien die sozialpädagogische Betreuung und Lernmöglichkeiten aufrecht, bieten aber auch Freizeitangebote, z.B. Emmi & Bewegung im Park, Malatelier mit Maria, Fotografieren mit Ruzbeh und der Kombi Essen & Bauen mit Daniel und Sven an.

Prüfungsergebnisse 2019/2020 vorläufig

Angetreten: 8

Bestanden: 5 + 2 (Beendigung in Sept. 2020)

Nicht bestanden: 1

Von den bestandenen Prüfungen wurde drei Mal der qualifizierende Abschluss der Mittelschule, sowie zwei Mal der erfolgreichen Abschluss der Mittelschule abgelegt. Besonders gewürdigt wurden durch die Prüfungsschule die Leistungen in Deutsch und Technik, sowie insgesamt Motivation und Vorbereitung unserer Jugendlichen. Teilweise gelangen gute bis sehr gute Einzelnoten. Nur ein Schüler ist leider durchgefallen. Zwei Schülerinnen mussten die Prüfungen wegen angeordneter Quarantäne-Maßnahmen in der Sammelunterkunft unterbrechen und setzen sie nun im September fort.

Die Schülerin berichtete in ihrer Rede auf der Abschlussfeier:

***Wir wurden in der Nacht im Krankenwagen in die Funkkaserne gebracht, meine Familie war nicht bei mir, wir durften am Tag nur für 20 Minuten in den Hof, es gab keinen Fernseher und kein WLAN, ich hab viel geweint und denke an B. die noch dort sein muss ...!
Die Prüfungen werden wir im September hoffentlich gut fertig machen.***

Schülersprecherin H., 17



Abschlussfeier, 23.7.2020

Die Ergebnisse verdienen große Hochachtung; entstanden sie vor dem Hintergrund von drei Monaten Unterrichtsausfall, homeschooling - teilweise ohne Endgeräte und WLAN in den Unterkünften, Sorgen um Familienmitgliedern, fehlenden Rückzugsräumen in den übervollen Zimmern und vielem mehr.

Die Schülerin A. ist im Juni 2019 ohne deutsche Sprachkenntnisse hergekommen und hier bei uns an der Schule gelandet. Die Lehrer erkannten Einschränkungen, die sich als bisher unerkannte Hörschädigung und weitere Beeinträchtigungen herausstellten. Trotz dieser Hürden, einem Corona-Lockdown über drei Monate und vielem mehr, hat sie es jetzt geschafft! Sie hat alle gebotenen Hilfsangebote mit Fernunterricht, Nachhilfe durch Ehrenamtliche und alles, was wir ihr bieten konnten mit beiden Händen gepackt, wie wahnsinnig gelernt und in nur einem Jahr einen qualifizierenden Mittelschulabschluss in Deutschland gemacht, der ihr eine Ausbildung als Kinderpflegerin ab Herbst ermöglicht.

Antonia Veramendi, Schulleiterin

Wir blicken mit Stolz auf einen gelungenen Schulstart und ein spannendes erstes Schuljahr zurück, das wir in und wegen der Zusammenarbeit mit Euch allen so erfolgreich gestalten konnten. Wir blicken aber auch etwas außer Puste zurück auf ein verrücktes, anstrengendes, herausforderndes zweites Halbjahr, das uns alle so unerwartet an unsere Grenzen brachte, das Ungerechtigkeiten und Benachteiligung in der Gesellschaft wie unter einem Brennglas offenbart hat, und uns einmal mehr gezeigt hat, wie wichtig Zusammenhalt, Solidarität und gemeinsame Werte für eine Gemeinschaft sind.

Wir danken für die Unterstützung im vergangenen Jahr und wissen es zu schätzen, solche Hilfe an unserer Seite zu haben.

Herzliche Grüße

gez.

Antonia Veramendi
Schulleiterin

gez.

Brigitte Reichl
Projekte, Fundraising, Öffentlichkeitsarbeit